

Heimat & Ukraine – 18. Internationales Fußballfilmfestival "11mm"

PRESSEMITTEILUNG
Berlin, 21. März 2022

Im Sommer 2006 waren sich die Feuilletonisten einig: Dank des Sommermärchens hatten die Deutschen es endlich geschafft. Sie waren aus dem Schatten der Vergangenheit getreten. Gut gelaunt und befreit von schüchternem Verhalten, wenn es um kollektiven Stolz und seine Symbole ging. Sie hatten ihre Heimat neu erfunden. Und wer hatte sie auf dem Weg dorthin an der Hand genommen? Der Fußball.

"Das Spiel ist wie wenig andere Phänomene in der Lage, gesellschaftliche Realitäten zu spiegeln und zu prägen", erklärt 11mm-Festivalleiter Birger Schmidt. "Aus diesem Grund wollen wir in diesem Jahr mit einem Festival-Schwerpunkt die Beziehung zwischen den Themen **„Fußball“ & „Heimat“** beleuchten."

Im Rahmen einer kuratierten Filmreihe und begleitenden Panel-Diskussionen will das Festival der Frage nachgehen, was die "Heimat" oder der "Mythos Heimat" ist und welche Rolle die Liebe zu einem Spiel hat, um sie zu suchen, zu fühlen, abzugrenzen oder zu finden. Begegnungen mit Fanvertreter*innen, Fußballspieler*innen und Gesellschaftswissenschaftler*innen sollen das Programm begleiten.

Eröffnet wird das 11mm-Festival am Donnerstag, den 12. Mai mit dem **schwedischen Spielfilm TIGERS**. Regisseur **Ronnie Sandahl** erzählt in seinem Film die wahre Geschichte des **schwedischen Nachwuchsspielers Martin Bengtsson**, der als 17-Jähriger ins Nachwuchsinternat von Inter Mailand wechselt. Sein großer Traum: Fußballprofi werden. Aber es kommt anders. Martin Bengtsson hält dem knallharten Geschäft mit Nachwuchstalenten und dem allgegenwärtigen Druck nicht stand. Er fällt in eine tiefe Depression.

TIGERS wurde von Schweden als Beitrag für die Oscarverleihung 2022 in der Kategorie Bester Internationaler Film eingereicht.

"TIGERS schafft es auf sehr berührende Art und Weise die Lebenswelt von jugendlichen Fußballspielern zu beleuchten", erklärt Schmidt. "Ein Thema, dem noch immer viel zu wenig Aufmerksamkeit geschenkt wird."

Martin Bengtsson, der heute in seiner Heimat Schweden ein erfolgreicher Theatermacher ist und Regisseur Ronnie Sandahl werden als **Gäste zur Eröffnung des Festivals nach Berlin** kommen.

Einen **zweiten Schwerpunkt** widmet das Festival in diesem Jahr der **Ukraine**.

"Die erschütternden Nachrichten vom Krieg erreichen uns mitten in den Vorbereitungen für das diesjährige Festival," so der Festivalleiter. "Mit einer Reihe von Filmen aus der Ukraine wollen wir unseren Gästen die reiche Fußballtradition des Landes und die Lebenswelten seiner Bewohnerinnen und Bewohner nahebringen."

Das weltweit größte Fußballfilmfestival "11mm" findet vom **12. bis 16. Mai 2022** statt und präsentiert rund 50 internationale Spiel-, Dokumentar- und Kurzfilme, welche die gesellschaftlichen und kulturellen Hintergründe des Fußballs beleuchten.

Das komplette Programm von 11mm – 18. Internationales Fußballfilmfestival wird zwei Wochen vor der Eröffnung des Festivals veröffentlicht.

Veranstalter des Festivals ist der Berliner Verein für Sport & Kultur "**Brot & Spiele e.V.**". Präsentiert wird "11mm – 18. Internationales Fußballfilmfestival" von der **DFB-Kulturstiftung**. Hauptsponsor ist **DAZN**.

Über 11mm

Als erstes Fußballfilmfestival weltweit wurde 11mm 2004 vom Brot & Spiele e.V. in Berlin gegründet. Nach drei WM- und EM-Tourneen durch Deutschland und Brasilien, einer deutsch-russischen Fußballfilmreihe im Land des WM-Gastgebers von 2018 sowie diversen weiteren Gastspielen im In- und Ausland ist 11mm seit 2016 zudem Partner des Deutschen Fußballmuseums in Dortmund und seit 2017 des FIFA World Football Museums in Zürich. An beiden Orten präsentiert das Festival regelmäßig Highlights aus der Geschichte des Fußballfilms.

Weitere Infos:

11-mm.de facebook.com/11millimeter twitter.com/11mm instagram.com/11mmfestival